

Flensburg-Handewitt feiert deutlichen Sieg gegen punktloses Potsdam!

Handball-Bundesliga: SG Flensburg-Handewitt gewinnt 39:22 gegen VfL Potsdam. TSV Hannover-Burgdorf führt nach Sieg gegen Rhein-Neckar Löwen.



Die Bundesliga-Handballer der SG Flensburg-Handewitt haben sich am Freitagabend eindrucksvoll in ihrer Heimspielstätte gegen den punktlosen Aufsteiger 1. VfL Potsdam durchgesetzt. Mit einem deutlichen 39:22 (19:11) feierten die Norddeutschen ihren neunten Saisonsieg vor 6.164 begeisterten Zuschauern. Lukas Jörgensen war der beste Werfer und erzielte sechs Tore. Potsdam konnte zwar in der Anfangsphase mithalten, doch nach dem zwischenzeitlichen Führungstreffer von Josip Simic zum 6:5 in der zehnten Minute legten die Flensburger einen Gang zu und zogen bis zur Halbzeit auf 19:11 davon, wie **rbb24** berichtete.

Hannover-Burgdorf erobert vorübergehend

die Tabellenspitze

Die TSV Hannover-Burgdorf setzte sich ebenfalls durch und feierte einen 35:30 (14:14) Sieg gegen die Rhein-Neckar Löwen. Die Niedersachsen haben damit eine beeindruckende Serie von zwölf Spielen ohne Niederlage hingelegt, was sie vorübergehend auf den ersten Tabellenplatz katapultierte, wie **NDR** vermeldete. Nach einem ausgeglichenen ersten Durchgang zogen die „Recken“ nach der Halbzeit deutlich an und ließen die Löwen nicht mehr herankommen. Justus Fischer war mit zehn Treffern der erfolgreichste Spieler des Spiels.

Flensburg bleibt mit 19:7 Punkten auf Rang vier und hat weiterhin Anschluss an die Spitze. Die kommenden Spiele versprechen spannende Duelle, darunter ein bevorstehendes Aufeinandertreffen mit THW Kiel, während Hannover-Burgdorf nun die Chance hat, die Tabellenspitze weiter auszubauen.

Details

Quellen

- www.rbb24.de
- www.ndr.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de